

Velden leitet Trendumkehr in der Raumplanung am Wörthersee ein

Vernetzte Grünräume und ein Abrücken vom Seeufer: Der Veldener Gemeinerat hat neue Bebauungspläne für das Ortszentrum und den Norduferbereich beschlossen, die für die gesamte Kärntner Seenregion Vorbildwirkung haben könnten.

In der letzten Gemeinderatssitzung der Marktgemeinde Velden wurden die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine verantwortungsbewusste und nachhaltige Entwicklung der Marktgemeinde Velden am Wörthersee sichergestellt.

Die neuen Bebauungspläne für das Zentrum und das Wörthersee Nordufer sollen einen Rahmen für eine generationentaugliche, nachhaltige Entwicklung der Marktgemeinde Velden bilden. Unter Berücksichtigung des Gemeinwohlinteresses und privater Individualinteressen der einzelnen Grundstückseigentümer, wurden Bebauungspläne erarbeitet, die zu einer optimalen wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung der Marktgemeinde beitragen.

Wesentliche Ziele, die bei der Entwicklung der Bebauungspläne berücksichtigt wurden, sind unter anderem ein generelles Abrücken der Baulinien vom Seeufer, die Optimierung und Vernetzung von Grünräumen, die Erhaltung und Weiterentwicklung des hochwertigen Baubestandes im Zentrum, oder eine regelmäßige Abfolge von Aufweitungen und Verengungen entlang der Bundesstraße 83, um so auch einen sowohl für soziale Begegnungen als auch für die Verkehrssteuerung nutzbaren öffentlichen Raum langfristig zu sichern.

Velden als Vorbild für die ganze Region

Mit den Beschlüssen der neuen Teilbebauungspläne für das Zentrum und das Nordufer nimmt Velden in der Raumplanung eine Vorreiterrolle in der Wörtherseeregion ein. Das hat auch die letzte Kärntner Seenkonferenz deutlich gemacht, bei der einmal mehr die großen Herausforderungen, vor denen die Raumplanung in den Kärntner Seengebieten steht im Mittelpunkt gestanden ist und Velden von vielen als Vorbild für andere Gemeinden genannt worden ist.

Der Schlüssel für eine nachhaltige Entwicklung einer Gemeinde sind verantwortungsbewusste Bebauungspläne, die nicht nur das „optische“ Erscheinungsbild einer Gemeinde gestalten, sondern auch freie Blickachsen und die Verbindung von Grünräumen sicherstellen und öffentlich zugängliche Plätze schaffen.

FOTOINFORMATION:

Wörthersee Tourismus © *Gert Steinhilber*

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Elisabeth Köberl

BSX-Schmölzer GmbH / Im Auftrag der Marktgemeinde Velden am Wörthersee

Tel: +43 / 316 / 766 700 - 16

elisabeth.koeberl@bsx.at